



Polizeiinspektion Stendal

Polizeimeldung Polizeiinspektion Stendal

Berichtszeitraum 15.01.2026

Neuer Seelsorger

Neuer Seelsorger für die Polizeiinspektion Stendal im Dienst

Stendal, 15.01.2026

Der neue Polizeiseelsorger der Polizeiinspektion (PI) Stendal, Pfarrer Otto Fabian Voigtländer, hat seinen Dienst aufgenommen. Aktuell stellt er sich auf den einzelnen Polizeirevieren persönlich vor. Die Besuche dienen dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Aufbau von Vertrauen. Er begleitete auch einzelne Schichten und gewann so einen Einblick in den Arbeitsalltag der Polizei.

Am heutigen Tage stellte sich der 42jährige Pfarrer bei dem Leitenden Direktor der PI Stendal, Herrn Krautwald, vor. In diesem Rahmen erhielt er seine Bescheinigung über die Wahrnehmung von Aufgaben für die Polizei sowie seine personalisierte Einsatzjacke. Er ist so im Einsatzgeschehen vor Ort gut für jedermann als Polizeiseelsorger zu erkennen.

Pfarrer Voigtländer begleitet die Polizistinnen und Polizisten in seelischen und persönlichen Belangen, unabhängig von Konfession und Weltanschauung. Gespräche mit ihm sind freiwillig und vertraulich. Im Bedarfsfall wird er direkt zu Einsätzen hinzugezogen. Ziel ist es, die Einsatzkräfte in belastenden Situationen zu unterstützen und so zur langfristigen seelischen Gesundheit beizutragen.

Mit Übernahme dieser Aufgabe trat er in große Fußstapfen, da er Deutschlands dienstältesten Polizeiseelsorger, Superintendent Michael Kleemann, ablöste. Dieser leistete fast 30 Jahre als Seelsorger der Polizei gute Dienste.

Pfarrer Voigtländer ist evangelischer Pfarrer im Pfarrbereich Tangermünde mit der Hauptkirche St. Stephan. Den gebürtigen Altmärker zog es nach dem Studium und den ersten 13 Jahren Diensterfahrung in Bad Liebenwerda zurück in die Heimat. Hier wurde er mit seinem neuen Spezialgebiet der Polizeiseelsorge betraut und bildet sich regelmäßig fort. Zusätzlich ist er hauptamtlich im Notfallseelsorgeteam des Landkreises Stendal tätig.

Die Polizeiinspektion Stendal freut sich über die neue Unterstützung.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Uchtewall 5 39576 Stendal Tel: (03931) 682 310 Fax (03931) 682 309 Mail: presse.pi-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de